

EURYTHMIE

An abstract painting of a face, rendered in a style reminiscent of Wassily Kandinsky. The face is composed of various colors and textures, with a prominent blue and purple area on the left side, suggesting the eye and nose. The right side is more red and orange. The background is a mix of pink, purple, and blue. The overall effect is a sense of movement and energy.

SALZ DER ERDE

Wo Augen
dich ansehen
entstehst du...

So 28. Oktober 2018 | 17:00 Uhr
Goetheanum Grundsteinsaal

Goetheanum-Bühne

*Ein Gespräch... das zum Erwachen, zur Geburt wird...
und im Ich zum Du erwacht.*

Das Kind wehrt den nahenden Tod der Großmutter ab.

*Das spätere Erleben des Fehlens dieses geliebten Menschen
bringt den Knaben an eine Schwelle.*

*Als Erwachsener schaut er rückblickend auf den Urstoff
Salz und die damit verbundene Wiederkehr des Menschen.*

*In den Gedichten und der Geschichte aus der Mongolei
bildet Galsan Tschinag eine Brücke zwischen Ost und West.*

Texte von: Galsan Tschinag
Hilde Domin
Juan Ramon Jimenez
Rudolf Steiner

Musik von: György Ligeti
György Kurtag

Klangimprovisationen mit Steinen – Hölzern – Metall

Mitwirkende

Eurythmie: Dagmar Herbeck, Elisabeth Lanz,
Elisabeth Viersen

Sprache &

Schauspiel: Catherine Ann Schmid

Musik: Christian Ginat Viola
Leonardo Parodi Delfino Klavier

Kostüme: Katja Nestlé

Beleuchtungskonzept: Peter Jackson

Idee & Konzept: Elisabeth Lanz, Elisabeth Viersen

Einstudierung & Begleitung: Werner Barfod

Sonntag, 28. Oktober 2018 | 17:00 Uhr
Goetheanum Grundsteinsaal

VORVERKAUF

Goetheanum
Rüttiweg 45, 4143 Dornach
Tel. +41 (0)61 706 44 44
tickets@goetheanum.ch

Bider & Tanner
Tel. +41 (0)61 206 99 96
ticket@bideruntanner.ch